



**SAG-Akademie**  
für berufliche Weiterbildung

## TEILNAHME- bescheinigung

Frau

**Isabel Weirich**

geboren am 12. Oktober 1992

hat vom **19.03.2018** bis **20.03.2018** am

**Sachkundelehrgang**

### **Grundlagen der Kanalsanierung und Auswahl des geeigneten Sanierungsverfahrens** von öffentlichen Kanälen und Grundstücksentwässerungsleitungen

bei der SAG-Akademie GmbH für berufliche Weiterbildung teilgenommen und  
die Kenntnisprüfung **mit Erfolg\*** bestanden.

<b>Seminardauer:</b>	2 Tage, ca. 16,5 Std./22 UE
<b>Seminar-Kode:</b>	KS-SV
<b>Seminarort:</b>	Darmstadt
<b>Qualifikations-Art:</b>	Sachkunde / Fachkunde
<b>Zertifikats- / Reg.-Nr.:</b>	KSSV-18032004-D
<b>Zertifikats-Laufzeit:</b>	unbeschränkt
<b>Wissensvermittlung:</b>	Theorie: 100 %

#### Informationen zum Fortbildungslehrgang:

- Zum erfolgreichen Abschluss mussten mindestens 50 % von 100 Punkten je Prüfungsteil erreicht werden.
- Prüfungsergebnisse und Lehrgangsinhalte entnehmen Sie bitte den Anlagen 1 und 2 des Zertifikats!
- \* Bei Abschluss „mit Auszeichnung“ wurden mindestens 96 % von 100 Punkten je Prüfungsteil erreicht.

Darmstadt, den 20.03.2018

**Andreas Koch**  
SAG-Akademie GmbH  
für berufliche Weiterbildung  
Geschäftsführer

**B.Sc. (TUM), M.Eng.**  
**Timo Breitenbach**  
Ingenieurbüro T. Breitenbach (ITB)  
Seminarleitung

**Ralph Sluke**  
VDRK Verband der Rohr- und  
Kanal-Technik-Unternehmen e.V.  
Geschäftsführer

Zertifizierungen und Mitgliedschaften



Kooperationspartner



**Bildung  
für die Zukunft**

**Fortbildungslehrgang****Grundlagen der Kanalsanierung und Auswahl des geeigneten Sanierungsverfahrens**

## von öffentlichen Kanälen und Grundstücksentwässerungsleitungen

**Themen und Inhalte:**

Im Rahmen der Erstellung von Kanalsanierungskonzepten und Sanierungsplanungen, stellt die Auswahl eines geeigneten Sanierungsverfahrens zur Schadensbehebung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden ein entscheidendes Kriterium dar.

Der Lehrgang vermittelt dem Teilnehmer einen Überblick über die gängigen Sanierungsverfahren im Bereich der Grundstücksentwässerung und der öffentlichen Kanalisation. Die Verfahrensvorstellung wird durch umfangreiches Bild- und Filmmaterial ergänzt. Informationen über Durchführung, Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsgrenzen sowie Vor- und Nachteile ergänzen die Verfahrensvorstellung.

Anhand von Schadensbildern und -filmen werden dem Teilnehmer die Grundlagen und Vorgehensweisen vermittelt, um qualifizierte Vorschläge zur Schadensbehebung unterbreiten zu können. Weitere Themen sind u.a.:

- Rechtsgrundlagen, einschlägige Normen, Regelwerke und Vorschriften
- Schadensursachen und Schadensfolgen in Anlehnung an das Merkblatt ATV-DVWK-M 143-1
- Überblick und Erklärung der gängigen Sanierungsverfahren (Reparatur, Renovierung, Erneuerung), u.a.
  - Robotersanierung (Fräsung, Verspachtelung, Verpressung und Injektion)
  - Kurzliner und Innenmanschetten, Anschlussanierung (T-Stücke, Hutprofile, Verpressung)
  - Schlauchliner, Wickelrohrverfahren, Sprayliner
  - Flutungsverfahren
  - Berstlining
- Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsgrenzen von Sanierungsverfahren
- Vor- und Nachteile von Sanierungsverfahren
- Zulassungen von Sanierungsmaßnahmen (DiBt)
- Nutzungsdauer von Sanierungsmaßnahmen
- Kostenansätze von Sanierungsverfahren
- Vergleichsansätze offene/geschlossene Bauweise
- Auswahl geeigneter Verfahren zur Sanierung von Haltungsschäden unter Berücksichtigung von Randbedingungen
- Qualitätssicherung (u.a. Abnahme, Eignung von Unternehmen gemäß DWA-M 190:2014-04)
- Beratung von Kunden und Bürgern im Hinblick auf die Sanierung

Darmstadt, den 20.03.2018

**Andreas Koch**  
SAG-Akademie GmbH  
für berufliche Weiterbildung  
Geschäftsführer

**B.Sc. (TUM), M.Eng.**  
**Timo Breitenbach**  
Ingenieurbüro T. Breitenbach (ITB)  
Seminarleitung

**Ralph Sluke**  
VDRK Verband der Rohr- und  
Kanal-Technik-Unternehmen e.V.  
Geschäftsführer

Zertifizierungen und Mitgliedschaften



Kooperationspartner

